

Ausschnitt aus: Sauerlandkurier
vom: 12.03.2008



Bei der ökologischen Stadtführung in Attendorn kann man die Hansestadt mal aus ganz anderen Blickwinkeln kennenlernen.

Foto: SK

Runzelbruder in der Vergessenen Straße

Zwei ökologische Stadtführungen in Attendorn

Attendorn.

Die Hansestadt mit anderen Augen sehen kann man in diesem Jahr gleich zweimal. Nach dem großen Erfolg vor einigen Jahren bietet die Attendorner Hanse in diesem Jahr endlich wieder zwei „Stadtökologische Führungen“ an.

Unter dem Motto „Frühling in der Stadt“ geht es am Sonntag, 20. April, ab 14 Uhr (Treffpunkt Parkplatz Sparkasse, Kölner Straße), auf zu einer gut zweistündigen Stadtführung der etwas anderen Art. Zwar haben Sauerländer Dom oder Pulverturm unbestritten ihren Reiz, doch diese Sehenswürdigkeiten der Hansestadt stehen einmal nicht im Mittelpunkt dieser Führung.

Die Diplom-Biologin Sandra Schulte-Braun von „tilia Natur erLeben“ aus Niederhel-

den zeigt den Teilnehmern vielmehr die vielfältige Pflanzen- und Tierwelt im Lebensraum Stadt.

Wussten Sie, dass das alte Gemäuer des Bieketurmes der

optimale Nistplatz des Zaunkönigs ist? Und was hat der Runzelbruder in der Vergessenen Straße zu suchen? Dies und andere interessante Fragen aus der Stadtökologie werden von Sandra Schulte-Braun auf bekannt kurzweilige Art geklärt.

Die zweite Stadtökologische Führung findet dann am Sonntag, 21. September, statt. Dann steht das Thema „Herbstzeit“ im Mittelpunkt (ab 14 Uhr, Treffpunkt ebenfalls Parkplatz Sparkasse).

Anmeldungen sind erforderlich

Für beide Veranstaltungen sind Anmeldungen erforderlich!

Die Führungen sind kostenlos. Informationen und Anmeldung zu den Veranstaltungen gibt es bei der Attendorner Hanse unter ☎ 02722/4897. Nähere Infos zu den Projekten von Sandra Schulte-Braun gibt es auf der Homepage www.tilia-natur.de